



Niederschrift

über die Sitzung

des Ortsbeirates Mainz-Lerchenberg

am 07.02.2019

Anwesend

- Vorsitz

Westrich, Sissi

- Ortsbeiratsmitglieder

Baum, Detlef Prof. Dr.
Gillenberger, Markus
Jursch, Renate
Kilb, Markus
Kowalczyk, Annette
Krämer, Nicole
Lohmann, Jörg
Schappert, Ingrid
Schütrumpf, Otto
Zorn, Horst

- Schriftführung

Bermeitinger, Peter

Entschuldigt fehlen

- Ortsbeiratsmitglieder

Rexrodt, Dirk-Michael Dr.
Schimpf, Karl-Heinz
Schladt, Christoph

- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme

Schönig, Hannsgeorg

Tagessordnung

a) öffentlich

1. Sachstand Einkaufszentrum

Anträge

2. Aktueller Planungsstand EKZ und Stadtteilpark (CDU)
3. Abfallbehälter Taxistand Brucknerstraße (CDU)
4. Beleuchtung Weg EKZ - Wohnanlage SOKA-Bau (SPD, CDU)
5. Reparatur Straßenschäden Rubensallee (CDU)
6. Maßnahmen zur Berufsberatung und -qualifizierung (SPD)
7. Erweiterung der Sprachförderung für Kinder und Jugendliche (SPD)
8. Beleuchtung von Wegen (SPD)
9. Behindertenparkplatz (CDU)
10. LKW-Ausfahrt aus Nino-Erné-Str. Richtung Rilkeallee (CDU)
11. Haltestelle "Ober-Olmer-Forsthaus (CDU)
12. Einwohnerfragestunde

Anfragen

13. Status Baumaßnahmen (CDU)
14. Flugaktivitäten Mainz-Finthen (CDU)
15. Aktivitäten für ältere Jugendliche (CDU)
16. Sachstandsberichte
 - 16.1. Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 1697/2018 SPD-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Lerchenberg;
 - 16.2. Auszug aus der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Lerchenberg am 08.11.2018
17. Mitteilungen und Verschiedenes
 - 17.1. Dreck-weg-Tag
 - 17.2. Parkplätze Rilkeallee
 - 17.3. Grüner Daumen

b) nicht öffentlich

18. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
19. Mitteilungen und Verschiedenes

Die Vorsitzende eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Hinsichtlich der Tagesordnung beschließt man mit der erforderlichen Mehrheit die Aufnahme des TOP 16.2

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 1 Sachstand Einkaufszentrum hier: Unterrichtung durch die Ortsvorsteherin

Die Vorsitzende gibt den aktuellen Sachstand, so wie er in der öffentlichen Veranstaltung am 28.01.19 u. a. vom Stadtplanungsamt vorgestellt wurde wieder. Sie spricht u. a. folgende Punkte an:

- Eine zweite Bürgerbefassung zum EKZ wird noch durchgeführt.
- In der Veranstaltung wurden auch gerade Fragen und Anregungen, die der Ortsbeirat schon in der Vergangenheit geäußert hat, thematisiert.
- Die Fördersumme hat sich auf 900.000 € erhöht. Zum einen, weil der m²-Zuschuss auf rund 270 € erhöht wurde, zum anderen, weil der Aufzug nun mitfinanziert wird.
- Nachdem der Bewilligungsbescheid vorliegt, beginnt die Erarbeitung der Ausführungsplanung. In dieser Phase soll es auch eine Veranstaltung, die sich explizit mit den Details befassen durchgeführt werden.
- Die Ausschreibung soll noch in 2019 erfolgen.
- Das Stadtplanungsamt hatte signalisiert, dass ein Realisierungstermin 2021 nicht ganz falsch ist.
- Der Aufzug (ca. 300.000€) ist behördlich genehmigt, eine Alternativlösung aus versicherungstechnischen Gründen nicht möglich. Die Stadt muss sich verpflichten, Folgekosten in den Haushalt einzustellen.
- Die Barrierefreiheit ist in allen Ausführungen voll gegeben.
- Da der Bereich Nahkauf als Quartiersplatz vorgesehen ist, müssen die dortigen Behindertenparkplätze weichen. Es ist -auch mit Zustimmung der Behindertenbeauftragten- vorgesehen, Behindertenparkplätze in der Mitte der Parkplatzeinreihen einzurichten.
- Die Rampen werden flacher als jetzt ausgestaltet, ein Befahren der Passage durch Kfz grundsätzlich nicht möglich. Es werden aber Anliefermöglichkeiten für die Geschäfte noch geprüft. Die untere Rampe im Fußgängerbereich wird leicht verändert, sodass mehr Auslageflächen zur Verfügung stehen.
- Es sollen in ausreichender Zahl Sitzmöglichkeiten geschaffen werden.
- Bauliche Maßnahmen zur Verhinderung von „Rennstrecken“ sind nicht vorgesehen, jedoch versucht man durch optische Hürden dies zu verhindern.
- Bezüglich der Pflasterausgestaltung und der Beleuchtung wird man Gelegenheit haben in der Folgeveranstaltung ins Detail zu gehen.
- Eine Höhersetzung der Beete und Bäume als Abwehrmaßnahme gegen Hundekot ist nicht vorgesehen.
- Aktuell laufen Gespräche mit der MVB um eine Umgestaltung des „Tunnels“ zu erreichen, was dann in die Zuständigkeit der Stadt fällt.
- Bezüglich des Ententeiches ist festzustellen, dass vor den „Bauwerken“ lediglich die Voliere errichtet wird, der Zuschuss vermindert sich auf rund 600.000€ (enthalten sind 4 Bänke mit Abfallkörben am Teich und 3 Bänke am Weg zur Halle B), die Pflegekosten in Höhe von ca. 10.000€/Jahr werden in den städtischen Haushalt eingestellt.
- Die Verwaltung hat zugesagt, dem Ortsbeirat zeitnah Pläne zur Verfügung zu stellen.

Herr Kilb zweifelt an der Argumentation, versicherungstechnische Gründe sprächen gegen Alternativlösungen zu geplanten Aufzug. Er befürchtet, dass dieser irgendwann aus technischen oder Vandalismusgründen stillgelegt werden wird.

Er spricht weiter an, dass die Gespräche erst im November 2018 in Gang kamen und fordert, dass diese nun zügig und konsequent fortgesetzt und alle Chancen genutzt werden müssen. Darüberhinaus sollen die Behindertenparkplätze am meist genutzten Zugang zum EKZ beim Nahkauf erhalten bleiben.

Herr Gillenberger kritisiert, dass dem Ortsbeirat bis dato noch keine Pläne und aussagekräftiges Zahlenmaterial vorgelegt wurden.

Frau Krämer begrüßt, dass nun mehr durch die Berichterstattung der Ortsvorsteherin und auch durch die Veranstaltung der Ortsvorsteherin am 28.01.19 in wesentlichen Punkten ausreichende Informationen zur Verfügung gestellt wurden.

Anträge

Punkt 2 **Aktueller Planungsstand EKZ und Stadtteilpark (CDU)** **Vorlage: 0291/2019**

Der von Herrn Gillenberger begründete Antrag wird nach ausführlicher Diskussion mehrheitlich abgelehnt.

Punkt 3 **Abfallbehälter Taxistand Brucknerstraße (CDU)** **Vorlage: 0292/2019**

Herr Gillenberger begründet den Antrag.

Frau Krämer fügt hinzu, dass der Mülleimer mit einem Deckel versehen und regelmäßig geleert werden sollte.

Der Antrag wird einstimmig beschlossen.

Punkt 4 **Beleuchtung Weg EKZ - Wohnanlage SOKA-Bau (SPD, CDU)** **Vorlage: 0293/2019**

Herr Gillenberger begründet den Antrag.

Frau Krämer schlägt vor, den CDU-Antrag und den SPD-Antrag 0298/2019 (TOP 8) als gemeinsamen Antrag zu formulieren. Hierzu werden für den neuen Antrag der Antragstext des SPD-Antrages und die Begründung des CDU-Antrages zusammengeführt.

Der nunmehr gemeinsame Antrag wird einstimmig beschlossen.

Punkt 5 **Reparatur Straßenschäden Rubensallee (CDU)**
Vorlage: 0294/2019

Der von Herrn Gillenberger begründete Antrag wird mit der Ergänzung, dass der angesprochene Bereich bis zur Haltestelle Hebbelstraße weitergeführt wird, einstimmig beschlossen.

Punkt 6 **Maßnahmen zur Berufsberatung und -qualifizierung (SPD)**
Vorlage: 0295/2019

Der von Herrn Prof. Baum begründete Antrag wird wie folgt ergänzt:

...gezielte Beratungs- und Qualifizierungsmaßnahmen *auch in Zusammenarbeit mit der Arbeitsverwaltung* im Stadtteil anzubieten.

Der so ergänzte Antrag wird einstimmig beschlossen.

Punkt 7 **Erweiterung der Sprachförderung für Kinder und Jugendliche (SPD)**
Vorlage: 0297/2019

Der von Herrn Prof. Baum begründete Antrag wird wie folgt ergänzt:

...ein Konzept *unter starker Einbeziehung der schon aktiven Institutionen und ehrenamtlichen Hilfe* für eine gezielte Sprachförderung...

Der so ergänzte Antrag wird einstimmig beschlossen.

Punkt 8 **Beleuchtung von Wegen (SPD)**
hier: Anpassung an die aktuelle Stadtteil-Infrastruktur
Vorlage: 0298/2019

Frau Krämer erklärt, dass man den Antrag zurückziehe, da der Antragstext (mit Ausnahme der Begründung) mit dem Antrag der CDU 0293/2019 (TOP 4) zu einem gemeinsamen Antrag zusammengeführt wird.

Punkt 9 **Behindertenparkplatz (CDU)**
hier: Rilkeallee 39-45
Vorlage: 0302/2019

Der von Herrn Kilb begründete Antrag wird einstimmig beschlossen.

Punkt 10 **LKW-Ausfahrt aus Nino-Erné-Str. Richtung Rilkeallee (CDU)**
Vorlage: 0303/2019

Der von Herrn Kilb begründete Antrag wird einstimmig beschlossen.

Punkt 11 **Haltestelle "Ober-Olmer-Forsthaus (CDU)**
Vorlage: 0304/2019

Der von Herrn Kilb begründete Antrag wird einstimmig beschlossen.

Punkt 12 **Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

Anfragen

Punkt 13 **Status Baumaßnahmen (CDU)**

Vorlage: 0299/2019

Es wird gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

Punkt 14 **Flugaktivitäten Mainz-Finthen (CDU)**
Vorlage: 0300/2019

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates V vom 04.02.19.

Punkt 15 **Aktivitäten für ältere Jugendliche (CDU)**
Vorlage: 0301/2019

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates IV vom 07.02.19.

Punkt 16 **Sachstandsberichte**

Punkt 16.1 **Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 1697/2018 SPD-Ortsbeiratsfraktion**
Mainz-Lerchenberg;
hier: Parksituation Lortzingstraße
Vorlage: 0117/2019

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dezernates V vom 24.01.19.

Frau Krämer bittet um Mitteilung darüber, zu welcher Tageszeit die Überprüfungen stattfanden und regt an, dies vor allem in den Abendstunden und an den Wochenenden erneut durchzuführen.

Punkt 16.2 **Auszug aus der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates**
Mainz-Lerchenberg am 08.11.2018
Punkt 6.5 Sachstandsbericht zu Antrag 1304/2018 der SPD Ortsbeiratsfraktion Mainz-Lerchenberg;
hier: Barrierefreier Zugang -Vorlage 1706/2018
Vorlage: 0327/2019

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dezernates V vom 05.02.19.

Frau Krämer bezeichnet die Antwort als nicht befriedigend und fragt, ob man von einer Realisierung der Maßnahme definitiv ausgehen könne.

Punkt 17 Mitteilungen und Verschiedenes

Punkt 17.1 Dreck-weg-Tag

Die Vorsitzende teilt mit, dass der DwT am 30.03.19, die Junior-Woche in der Zeit vom 25.-30.03.19 stattfinden.

Punkt 17.2 Parkplätze Rilkeallee

Kenntnisnahme des Schreibens des Dezernates V vom 09.01.19.

Herr Kilb bezeichnet die Antwort als gänzlich falsch, da das Zustandekommen der Maßnahme nicht wie dargestellt verlief.

Die Vorsitzende informiert, dass zu diesem und weiteren Themen eine Verkehrskommission mit der Verwaltung einberufen werden wird, zu der auch alle Ortsbeiratsmitglieder eingeladen werden.

Punkt 17.3 Grüner Daumen

Kenntnisnahme des Schreibens des Dezernates V vom 18.01.19.

Ende der Sitzung: 21:10 Uhr

gez. Westrich
.....
Vorsitz

gez. Bermeitinger
.....
Schriftführung